

Die romantische Fuballromanze

Von Yukira-chan

Kapitel 55: Kapitel 55 Tsubasas Ankunft

Hi Leute

Vielen Dank an alle die mir so viele Kommis geschrieben haben. Ich hoffe ich bekomme noch einige zu meiner Fanfic.

Viel Spaß!

Tsubasa ging erst mal zum Empfang. „Guten Tag, mein Name ist Tsubasa Ohzora ich möchte zum Trainer der japanischen Jugendnationalmannschaft.“ „Tsubasa Ohzora, Sie werden schon erwartet.“ „Sie können ruhig du zu mir sagen.“ „Wenn du das meinst, aber du bist doch 18 Jahre alt.“ „Nein jetzt 19.“

„Hey du bist hier?“, fragte eine bekannte Stimme. „Hey Misugi schön dich zu sehen kann ich zum Trainer?“ „Klar er hat auf dich gewartet, morgen haben wir ein Freundschaftsspiel gegen Bremen.“ „Weißt du ob ich mitspielen darf?“ „Ich fürchte das du nicht in der Aufstellung bist, mit deiner schnellen Ankunft haben wir nicht gerechnet.“ „Schade.“ „Geh du erst mal zum Team, 2ter Stock Zimmer 708“, erklärte Misugi. „Danke.“ Tsubasa ging die Treppe hoch bis zum 2ten Stock und klopfte an die Tür. Mamuro öffnete. „Hey hast du mit dem Fiesling geredet?“, fragte er sofort. „Izawa er ist immer noch Wakabayashi und alles wird sich aufklären da bin ich mir ganz sicher“, sagte Tsubasa.

„Gut gesagt“, sagte eine bekannte Stimme hinter Tsubasa. „Das du dich hertraust du Mistkerl“, sagte Izawa voller Abscheu. „Du hier Wakabayashi“, sagte Taki auch nicht gerade freundlich. „Was willst du?“, war Kisugis Frage auch mit etwas Hass in der Stimme. „Mich bei euch entschuldigen und vor allem bei dir Hyuga.“ „Warum hast du uns so mies behandelt?“, fragte Hyuga. „Herr Mikami wollte, dass ich etwas den Fiesling spiele damit ihr besser werdet und es hat gewirkt“, sagte Genzo. „Ja aber nur das das Team dich jetzt hasst“, erklärte Tsubasa. „Schade ich würde gerne mit dem Team spielen sagte Genzo während die beiden Freunde den Gang zu Herr Mikamis Büro entlang gingen. „Ich rede mal mit Herr Mikami Wakabayashi und das mit dem Team kriegen wir beide auch wieder auf die Reihe ganz sicher.“ Tsubasa lächelte dem super Torwart zu. „Hoffentlich ich würde gerne mit euch das Turnier spielen.“ „Du morgen gegen Bremen werde ich wohl nicht mitspielen.“ „Du als bester Nachwuchsspieler Japans darfst nicht mitspielen?“ „Ja allerdings.“ „Wer sagt das?“ „Misugi meint das ich nicht in der Aufstellung bin weil ich zu schnell nachgekommen bin“, erklärte Tsubasa. „Sag mal sind wir jetzt wieder Freunde?“, fragte Genzo Wakabayashi. Tsubasa lächelte: „Du ich habe dir verziehen, aber was mit dem Team passiert kann ich dir nicht sagen.“ „Irgendwie kann ich das Team schon verstehen, ich habe wohl etwas übertrieben.“ „Pass bloß auf Wakabayashi, wenn du unser Team

trainierst und genau so fies bist, ist es mit unserer Freundschaft auch endgültig aus.“ „Schon verstanden mein Freund“, sagte Wakabayashi. „Ich werde jetzt mit Herr Mikami reden und du solltest bei Yukary anrufen um diese Sache zu klären“, riet Tsubasa seinem Freund. „Okay werde ich machen, danke für den Rat.“ „Ich helfe dir gern.“

Tsubasa ging geradeaus weiter und Genzo ging nach rechts zur Telefonzelle und rief bei Yukary an.

Yukary: „Hier Yukary Nishimoto.“

Genzo: „Leg bitte nicht auf ich bin's Genzo Wakabayashi.“

Yukary wütend: „Was willst du?“

Genzo: „Beruhige dich ich will dir etwas erklären.“

Yukary: „Was denn?“

Genzo: „Das ich kein wirklicher Fiesling bin.“

Yukary: „Was heißt das?“

Genzo: „Ich wurde darum gebeten

Yukary: „Von wem und warum?“

Genzo: „Von Herr Mikami das Team sollte besser werden.“

Yukary: „Ich dachte du hast dich verändert.“

Genzo: „Tut mir leid.“

Yukary: „Mir hast du sehr wehgetan.“

Genzo: „Das wollte ich nicht aber eins ist sicher.“

Yukary: „Was denn?“

Genzo: „I LOVE YOU!“

Yukary: „I LOVE YOU TOO!“

Genzo: „Alles geklärt?“

Yukary: „Alles wieder klar ich wünschte ich wäre bei dir.“

Genzo: „Jas das wünschte ich auch.“

Yukary: „was ist eigentlich mit dem Team?“

Genzo: „Das wird ein hartes Stück Arbeit sie hassen mich.“

Yukary: „Oh das tut mir so leid.“

Genzo: „Das muss es nicht.“

Yukary: „Danke für deinen Anruf.“

Genzo: „Gern geschehen meine kleine Fußballprinzessin.“

Yukary: „Hey ich spiele doch nicht.“

Genzo: „Macht nichts du bist es trotzdem.“

Yukary: „Du ich muss Schluss machen.“

Genzo: „Ja ciao Kleines.“

Yukary: „Ja ciao.“

Beide legten auf. „Hey Yukary wer war es?“, fragte Lilly die neugierig war. „Genzo“, antwortete Yukary knapp. „Was dieser Fiesling?“ „Lilly beruhige dich Herr Mikami ist daran Schuld.“ „Dann musste Tsubasa nichts tun?“ „Nein Genzo hat es ihm von alleine erzählt nur das Team ist tief in seiner Ehre gekränkt“, erklärte Yukary. „Wir fliegen ja bald und dann biegen wir alles richtig hin.“ „Sehr optimistisch Lilly.“ „Können wir heute alle bei dir schlafen Yukary?“, fragte Sarina. „Klar das geht“, antwortete Yukary ihrer Freundin.

Tsubasa war inzwischen bei Herr Mikamis Büro angekommen er klopfte an. „Herein.“ „Guten Tag Trainer ich durfte schon früher kommen. „Du kannst leider gegen Bremen nicht mitspielen du stehst nicht auf der Spielerliste.“ „Ja das hat mir Misugi schon gesagt, aber erst bin ich wegen Wakabayashi hier.“ „was ist mit Genzo?“ „Alle im

Team hassen ihn sie werden nie mit ihm als Torwart spielen wollen und daran sind Sie Schuld.“ „Ja ich habe es schon geahnt.“ „Ich möchte das Wakabayashi mit uns im Team spielt.“ „Ja aber das wird wirklich ein hartes Stück Arbeit“, stimmte Herr Mikami Tsubasa zu.

„Ich bleibe hier und schaue morgen beim Spiel zu“, sagte Tsubasa und ging.
Auch bei den Mädchen kehrte Ruhe ein.

Wie war's?

Bitte um Kommiss!

Eure Yukary